



ZERTIFIKAT

Die TÜV Thüringen Anlagentechnik GmbH & Co. KG bescheinigt hiermit, dass das Unternehmen

MS Recycling Frankfurt e. K.
Eichenstraße 25
65933 Frankfurt a. Main
für den Geltungsbereich

Sammeln und Befördern von Abfällen (gemäß Anlage)
Lagern und Behandeln von Abfällen (gemäß Anlage)

als

Entsorgungsfachbetrieb

gemäß Entsorgungsfachbetriebsverordnung (EfbV) anerkannt ist.

Das Unternehmen erfüllt die Qualitätsstandards „Akten- und Datenträgervernichtung“ der TÜV Thüringen Anlagentechnik GmbH & Co. KG in Verbindung mit § 9 BDSG und die Anforderungen an Erstbehandlungsanlagen des Elektro- und Elektronikgerätegesetzes (ElektroG; § 21) vom 20. Oktober 2015.

Durch den Überwachungsbericht Nr. 2AU-10235 wurde der Nachweis dafür erbracht, dass die Forderungen der EfbV erfüllt sind.

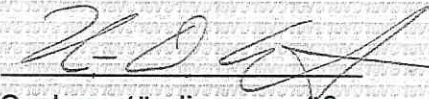
Das Zertifikat wurde ausgestellt am **29.03.2017** und ist gültig bis **21.08.2018**

Zertifikat-Registrier-Nr. **090/2017**

Nächste Prüfung (§ 13 Abs. 1 Nr. 1 EfbV): März 2018
Das Zertifikat umfasst inkl. Anlagen insgesamt 3 Seiten.


Zertifizierungsstelle der
TÜV Thüringen Anlagentechnik
GmbH & Co. KG




Sachverständiger gemäß
Entsorgungsfachbetriebs-
verordnung (EfbV)

Anlage zum Zertifikat Nr. 090/2017 der Fa.

MS Recycling Frankfurt e.K.
Eichenstraße 25
65933 Frankfurt/M.

Angabe der Abfallarten zu den zertifizierten Tätigkeiten gemäß Verordnung über das Europäische Abfallverzeichnis (Abfall-Verzeichnis-Verordnung AVV)

Hinweise: Die mit einem Sternchen (*) versehenen Abfallarten sind gefährlich im Sinne des § 48 des Kreislaufwirtschaftsgesetzes (KrWG).

Hinsichtlich ggf. vorliegender spezieller Einschränkungen innerhalb einer Abfallart (angegeben als ASN) wird auf die jeweils gültigen Genehmigungsunterlagen verwiesen.

Erzeuger-Nr.: F 26 E 25180

Beförderer-Nr.: F 26 T 01717

Entsorger-Nr.: F 26 RD 0023

Zertifizierungsbereich: Sammeln und Befördern von Abfällen

alle Abfallarten nach Abfallverzeichnisverordnung vom 10. Dezember 2001

Zertifizierungsbereich: Lagern und Behandeln von Abfällen

Anlagentyp:

- Anlage zur zeitweiligen Lagerung von nicht gefährlichen Abfällen gemäß Ziff. 8.12.2 des Anhanges 1 zur 4. BImSchV

in Verbindung mit

- Anlage zur zeitweiligen Lagerung und Behandlung von gefährlichen Abfällen unterhalb der Mengenschwellen des Anhangs 1 zur 4. BImSchV

Elektroaltgeräte-Demontage (Input):

Abf. Schl.	Bezeichnung
16 02 13*	gefährliche Bauteile enthaltende gebrauchte Geräte mit Ausnahme derjenigen, die unter 16 02 09 bis 16 02 12 fallen
16 02 14	gebrauchte Geräte mit Ausnahme derjenigen, die unter 16 02 09 bis 16 02 13 fallen
20 01 35*	gebrauchte elektrische und elektronische Geräte, die gefährliche Bauteile enthalten, mit Ausnahme derjenigen, die unter 20 01 21 und 20 01 23 fallen
20 01 36	gebrauchte elektrische und elektronische Geräte mit Ausnahme derjenigen, die unter 20 01 21, 20 01 23 und 20 01 35

zeitweiliges Lagern von Abfällen auf dem Betriebsgelände:

Abf.Schl.	Bezeichnung
08 01 11*	Farb- und Lackabfälle, die organische Lösemittel oder andere gefährliche Stoffe enthalten
08 03 18	Tonerabfälle mit Ausnahme derjenigen, die unter 08 03 17 fallen
13 02 05*	nichtchlorierte Maschinen-, Getriebe- und Schmieröle auf Mineralölbasis
15 01 01	Verpackungen aus Papier und Pappe
15 02 02*	Aufsaug- und Filtermaterialien (einschließlich Ölfiler a. n. g.), Wischtücher und Schutzkleidung, die durch gefährliche Stoffe verunreinigt sind
16 01 03	Altreifen
16 02 09*	Transformatoren und Kondensatoren, die PCB enthalten
16 02 11*	gebrauchte Geräte, die Fluorchlorkohlenwasserstoffe, HFCKW oder HFKW enthalten
16 02 13*	gefährliche Bauteile enthaltende gebrauchte Geräte mit Ausnahme derjenigen, die unter 16 02 09 bis 16 02 12 fallen
16 02 14	gebrauchte Geräte mit Ausnahme derjenigen, die unter 16 02 09 bis 16 02 13 fallen
16 06 01*	Bleibatterien
16 06 02*	Ni-Cd-Batterien
16 06 03*	Quecksilber enthaltende Batterien
16 06 04	Alkalibatterien (außer 16 06 03)
16 06 05	andere Batterien und Akkumulatoren
16 08 01	gebrauchte Katalysatoren, die Gold, Silber, Rhenium, Rhodium, Palladium, Iridium oder Platin enthalten (außer 16 08 07)
16 08 07*	gebrauchte Katalysatoren, die durch gefährliche Stoffe verunreinigt sind
17 01 01	Beton
17 01 02	Ziegel
17 01 03	Fliesen, Ziegel und Keramik
17 01 07	Gemische aus Beton, Ziegeln, Fliesen und Keramik mit Ausnahme derjenigen, die unter 17 01 06 fallen
17 02 01	Holz
17 02 02	Glas
17 02 03	Kunststoff
17 04 01	Kupfer, Bronze, Messing
17 04 02	Aluminium
17 04 03	Blei
17 04 04	Zink
17 04 05	Eisen und Stahl
17 04 06	Zinn
17 04 07	gemischte Metalle
17 04 11	Kabel mit Ausnahme derjenigen, die unter 17 04 10 fallen
17 05 04	Boden und Steine mit Ausnahme derjenigen, die unter 17 05 03 fallen
17 06 03*	anderes Dämmmaterial, das aus gefährlichen Stoffen besteht oder solche Stoffe enthält (<i>nur Fehlwürfe</i>)
17 06 05*	asbesthaltige Baustoffe (<i>nur Fehlwürfe</i>)
17 08 02	Baustoffe auf Gipsbasis mit Ausnahme derjenigen, die unter 17 08 01 fallen
17 09 04	gemischte Bau- und Abbruchabfälle mit Ausnahme derjenigen, die unter 17 09 01, 17 09 02 und 17 09 03 fallen
20 01 01	Papier und Pappe/Karton
20 01 21*	Leuchtstoffröhren und andere quecksilberhaltige Abfälle
20 01 23*	gebrauchte Geräte, die Fluorchlorkohlenwasserstoffe enthalten
20 01 33*	Batterien und Akkumulatoren, die unter 16 06 01, 16 06 02 oder 16 06 03 fallen, sowie gemischte Batterien und Akkumulatoren, die solche Batterien enthalten
20 01 35*	gebrauchte elektrische und elektronische Geräte, die gefährliche Bauteile enthalten, mit Ausnahme derjenigen, die unter 20 01 21 und 20 01 23 fallen
20 01 36	gebrauchte elektrische und elektronische Geräte mit Ausnahme derjenigen, die unter 20 01 21, 20 01 23 und 20 01 35
20 03 07	Sperrmüll

Arnstadt, 29.03.2017
(Ort, Datum)



(Unterschrift / Sachverständiger)